

Infoblatt Juli 2023

[Liebe Leserin, Liber Leser](#)

[Statistik der Menschen mit Behinderung 2022 der Stadt Oranienburg](#)

[Landesregierung verabschiedet MAP 3.0](#)

[Brandenburger Inklusionspreis 2023 ausgelobt
Mehr Inklusion durch Sport!](#)

[Erfolg inklusiv – Arbeitgeber*innen-Preis des Landes Brandenburg](#)

[Telefon- und Videodolmetschen in Brandenburg](#)

[Dossier Behinderungen](#)

[Infos zur Arztsuche auf \[gesund.bund.de\]\(https://gesund.bund.de\)](#)

[Jetzt bewerben: Erfolg inklusiv](#)

[Deutsches Institut für Menschenrecht Jahresbericht 2022](#)

[Jahresbericht der Antidiskriminierungsstelle](#)

[GKV-Spitzenverband Positionspapier „Voraussetzungen für eine
wirtschaftliche und qualitätsgesicherte Hilfsmittelversorgung“](#)

[Ratgeber zur Grundsicherung des BVKM aktualisiert](#)

[Dabei sein ist alles. Die Special Olympics. - Sendung in Leichter Sprache](#)

[Ratgeber für rechtliche und finanzielle Fragen bei Demenz](#)

[Investitionszuschuss Barrierereduzierung \(455-B\) wieder verfügbar](#)

Seite 1 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Infoblatt Juli 2023

[Rechtsanwälte*innen mit Erfahrungen im Sozial- und Verwaltungsrecht](#)

[Rechtssammlung zur Barrierefreiheit veröffentlicht – Bundesfachstelle Barrierefreiheit stellt Übersicht von Gesetzen und Verordnungen auf ihrer Website bereit](#)

[Klimagesund kochen und genießen – Ein Kochbuch für eine klimagesunde Gemeinschaftsverpflegung](#)

[Joni Studio entwickelt Kinderkleidung basierend auf dem Montessori Gedanken](#)

[Inklusive Kinder- und Jugendhilfe](#)

[Bundesgerichtshof stärkt die Rechte von Reisenden mit eingeschränkter Mobilität](#)

[Buchempfehlung Lesetipp für Kinder ab 9 Jahren](#)

[Lesetipp für Kinder ab 9 Jahren](#)

Liebe Leserin, Liber Leser,

nun ist es Sommer und es sind Schulferien. Für viel ist auch Urlaubszeit, so auch für mich. Aber vorher gibt es noch ein Infoblatt vom Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Stadt Oranienburg. Viel Spaß beim Lesen.

Holger Dreher
Beauftragter für Menschen mit Behinderung
der Stadt Oranienburg

Seite 2 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Statistik der Menschen mit Behinderung 2022 der Stadt Oranienburg

In Oranienburg leben ca. 49.000 Einwohnerinnen und Einwohner (Stand Juli 2023). Davon sind 9.113 behinderter und schwerbehinderter Menschen ab ein Grad der Behinderung 30. Anzahl als schwerbehindert anerkannter Menschen mit dem Grad der Behinderung ab 50 6.263.

- Lesen Sie hier weiter über die Statistik der Menschen mit Behinderung in Oranienburg: [Statistik: Menschen mit Behinderungen in Oranienburg 2022](#) (PDF)

Landesregierung verabschiedet MAP 3.0

In einer Presseerklärung am 01.08.2023 wurde die Verabschiedung des MAP 3.0 bekanntgegeben.

[Presseerklärung
MAP 3.0](#)

Brandenburger Inklusionspreis 2023 ausgelobt

Mehr Inklusion durch Sport!

Mit dem Brandenburger Inklusionspreis 2023 „Mehr Inklusion durch Sport!“ sollen Vereine, Verbände oder organisierte Sportgruppen geehrt werden, in denen Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam Sport treiben. Die Bewerbungsfrist endet am 30. September 2023. Der Erstplatzierte erhält 3000 Euro, dem Zweitplatzierten winken 2000 Euro und dem Drittplatzierten 1000 Euro.

[Inklusionspreis](#)

Seite 3 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Erfolg inklusiv – Arbeitgeber*innen-Preis des Landes Brandenburg

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz verleiht gemeinsam mit dem Landesamt für Soziales und Versorgung unter dem Motto „Erfolg inklusiv“ den Arbeitgeber*innen-Preis des Landes Brandenburg. Damit sollen vorbildliche Praxisbeispiele der Beschäftigung oder Ausbildung, sowie besondere Initiativen zur Beschäftigungssicherung von Menschen mit Behinderungen gewürdigt werden. Bewerbungen können bis 31.10.2023 eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

Telefon- und Videodolmetschen in Brandenburg

In Brandenburg gibt es seit dem 1. Juli ein digitales Angebot für Audio- und Videodolmetschen, das die Zugewanderten und die berechtigten Stellen in der Kommunikation miteinander unterstützt.

[Weitere Informationen](#)

Dossier Behinderungen

Behinderung ist eine komplizierte, multidimensionale und facettenreiche Sammelkategorie. Soziale und kulturelle Normen haben einen großen Einfluss darauf, was in einer Gesellschaft als Behinderung gilt.

[Weiter](#)

Infos zur Arztsuche auf gesund.bund.de

Das Bundesministerium für Gesundheit hat die Website gesund.bund.de eingerichtet. Über die "Arztsuche" können Arzt*innen verschiedener Fachrichtungen sowie Psychotherapeut*innen in der eigenen Umgebung gesucht werden. Die Daten werden von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) zur Verfügung gestellt. Hier werden nach und nach auch die Arzt*innen eingetragen, die für die Verordnung von

Seite 4 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Intensivpflege sowie die Potenzialerhebung von den Kassenärztlichen Vereinigungen zugelassen sind.

[Infos zur Arztsuche auf gesund.bund.de](https://www.gesund.bund.de)

Jetzt bewerben: Erfolg inklusiv

Prämiert werden Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die mit gutem Beispiel vorangehen, wenn es um die Beschäftigung, Ausbildung sowie um die Beschäftigungssicherung von Menschen mit Behinderungen geht. Der Preis richtet sich an Unternehmen, einschließlich Inklusionsunternehmen, mit Sitz im Land Brandenburg. Bewerbungsende: 31. Oktober 2023

[Jetzt bewerben: Erfolg inklusiv](#)

Deutsches Institut für Menschenrecht Jahresbericht 2022

Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat den [Jahresbericht 2022](#) veröffentlicht und ist nach eigener Aussage beispielhaft folgenden Fragen nachgegangen: Was braucht es, um die Rechte älterer Menschen besser zu berücksichtigen, und wie können Frauen oder Menschen mit Behinderungen effektiver vor Gewalt geschützt werden?

Jahresbericht der Antidiskriminierungsstelle

Der [Jahresbericht](#) der Antidiskriminierungsstelle des Bundes (ADS) wurde ebenfalls im Juni veröffentlicht. 2022 wurde ein Rekordwert bei Beratungsanfragen zu Diskriminierung erreicht, wobei Fälle zu Rassismus und Behinderung am häufigsten gemeldet wurden.

Seite 5 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Infoblatt Juli 2023

GKV-Spitzenverband Positionspapier „Voraussetzungen für eine wirtschaftliche und qualitätsgesicherte Hilfsmittelversorgung“

Der GKV-Spitzenverband hat am 14. Juni ein Positionspapier „Voraussetzungen für eine [wirtschaftliche und qualitätsgesicherte Hilfsmittelversorgung](#)“ heraus gegeben. Die BAG SELBSTHILFE macht darauf aufmerksam, dass die Organisation Reha KIND hierzu eine kritische Stellungnahme verfasst hat, weil die geplanten Einsparungen „in die falsche Richtung“ gingen.

Ratgeber zur Grundsicherung des BVKM aktualisiert

[Ratgeber zur Grundsicherung aktualisiert](#): Die gedruckte Version des 2023 umfassend überarbeiteten Ratgebers ist soeben erschienen und kann ab sofort gegen Übernahme der Versandkosten [bestellt](#) werden. Der Ratgeber berücksichtigt die Änderungen, die zum 1.1.2023 aufgrund des Bürgergeld-Gesetzes in Kraft getreten sind. Zum [kostenlosen Download](#) steht der Ratgeber wie immer auf der Webseite des BVKM zur Verfügung. Zur Pressemeldung geht es [hier](#).

Dabei sein ist alles. Die Special Olympics. - Sendung in Leichter Sprache

im Juni waren die **Special Olympics in Berlin**.

Das spricht man so: Speschell Olüm-picks.

Das war ein großes Sport-Fest:

- für Menschen mit Lern-Beeinträchtigung und
- für Menschen mit mehrfacher Beeinträchtigung.

6 Tausend 5 Hundert Sportler aus der ganzen Welt waren in Berlin.

Sie haben bei 26 Sport-Arten mitgemacht.

Seite 6 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Sie haben dabei gejubelt und Siege gefeiert.
Und bei Niederlagen auch mal geweint.
Dann wurde getröstet und weiter gefeiert.
Vor allem wurden weltweite Freundschaften geschlossen.
Die Special Olympics haben gezeigt:

Menschen mit Beeinträchtigung gehören dazu.

Im Sport und überall.

Der Deutschlandfunk hat einen Beitrag über die Special Olympics gemacht.

Er ist in Leichter Sprache.

[Hier können Sie ihn anhören.](#)

Ratgeber für rechtliche und finanzielle Fragen bei Demenz

Der „Ratgeber in rechtlichen und finanziellen Fragen für Angehörige von Menschen mit Demenz“ ist jetzt bei der Deutschen Alzheimer Gesellschaft (DAIzG) in aktualisierter Ausgabe erschienen. Er gibt in leicht verständlicher Form Auskunft zu vielfältigen Fragestellungen, die im Rahmen einer Demenzerkrankung auftauchen. Hier geht es unter anderem um die Erstellung von Vorsorgeverfügungen, die rechtliche Betreuung, Geschäftsfähigkeit, die Erstellung eines Testaments, die Anerkennung einer Schwerbehinderung, die Möglichkeiten zum Weiterarbeiten mit der Diagnose oder zur frühzeitigen Berentung sowie die Leistungen von Pflegeversicherung und Sozialamt.

„Wie lange ist ein Mensch mit Demenz noch geschäftsfähig?“, „Kann meine Frau aufgrund ihrer Demenz einen Schwerbehindertenausweis erhalten?“, „Was ist bei einer Vorsorgevollmacht zu beachten?“ und „Welche Kosten treten eigentlich im Zusammenhang mit einer rechtlichen

Seite 7 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Betreuung auf?“ Angehörige von Menschen mit einer Demenz sind mit verschiedenen rechtlichen Fragen konfrontiert. Für die meisten ist dies Neuland und oft schwer durchschaubar.

„Mit dem Ratgeber in rechtlichen und finanziellen Fragen wollen wir Angehörige unterstützen und ihnen den Zugang zu Hilfsangeboten erleichtern“, erklärt Saskia Weiß, Geschäftsführerin der DALzG.

Dieser Ratgeber der Deutsche Alzheimer Gesellschaft ist im [Online-Shop](#) der Gesellschaft gegen einen Kostenbeitrag zu erhalten.

Investitionszuschuss Barriere Reduzierung (455-B) wieder verfügbar!

Ab sofort können Sie unabhängig von Ihrem Alter wieder Zuschüsse für Maßnahmen zur Barrierereduzierung bei der KfW beantragen. Private Eigentümer oder Mieter, die Barrieren in ihrer Wohnung reduzieren und mehr Wohnkomfort schaffen oder umgebauten Wohnraum kaufen, können einen Zuschuss bei Einzelmaßnahmen bis zu 2 500 EUR bewilligt bekommen. Der Antrag bei der KfW- Bank muss unbedingt vor Baubeginn gestellt werden. Eine Antragstellung ist möglich, solange die Fördermittel nicht aufgebraucht sind.

Was genau wird gefördert?

- barrierereduzierende Maßnahmen in bestehenden Wohngebäuden
- die Erweiterung bestehender Gebäude (z. B. Anbau eines Außenaufzugs)
- den Ausbau vormals nicht beheizter Räume (z. B. Dachgeschossausbau)
- die Umwidmung von beheizten Nichtwohnflächen (z. B. Gewerbe)
- neue Wohneinheiten, die durch Erweiterung/Ausbau von Denkmalschutzgebäuden bzw. Gebäuden mit besonders erhaltenswerter Bausubstanz entstehen
- Kauf einer barriere arm umgebauten Immobilie

Seite 8 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Grundsätzlich werden alle Maßnahmen gefördert, die unmittelbar für die Ausführung und Funktionstüchtigkeit der jeweiligen barriere-reduzierenden Maßnahmen erforderlich sind. Dies umfasst das Material sowie den fachgerechten Einbau oder die Verarbeitung durch die jeweiligen Fachunternehmen. Die eigene Arbeitsleistung oder die Leistung privater Helfer ist nicht förderfähig (siehe auch Zusatzinfo in der rechten Spalte). Hier sind nur sind die Materialkosten förderfähig. Dafür hat ein Fachunternehmen die fachgerechte Durchführung der Maßnahmen und die angefallenen Materialkosten formlos gegenüber dem Bauherrn zu bestätigen Voraussetzung für die Förderung ist die Durchführung der Maßnahme durch ein Fachunternehmen.

Informieren Sie sich über Preise und Kosten Ihrer zu zuschussfähigen Umbaumaßnahmen. Oder lassen Sie sich ein Angebot zusenden.

<https://nullbarriere.de/nl2329p.kfw-zuschuss-altersgerecht-umbauen.htm>

Rechtsanwälte*innen mit Erfahrungen im Sozial- und Verwaltungsrecht

Die nachstehende Liste des NETZWERK ARTIKEL 3 e.V. enthält Anwaltsadressen, bei denen behinderte Menschen gute Erfahrungen gemacht haben, was die Aufgeschlossenheit für das jeweilige Anliegen angeht. Die Anwält*Innen sind teilweise selbstbehindert, ihre Spezialgebiete sind - soweit vorhanden - in Klammern aufgelistet. Die Liste wird nach Postleitzahlen geführt.

<https://www.nw3.de/index.php/anwaltsliste>

Die Liste als PDF-Datei:

<https://www.nw3.de/attachments/article/73/Unbenannte%20Anlage%200078.pdf>

Seite 9 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Rechtssammlung zur Barrierefreiheit veröffentlicht – Bundesfachstelle Barrierefreiheit stellt Übersicht von Gesetzen und Verordnungen auf ihrer Website bereit

Pressemitteilung der Bundesfachstelle Barrierefreiheit

Datum 14.07.2023 Viele Gesetze und Verordnungen auf Bundesebene enthalten Anforderungen zur [Barrierefreiheit](#). Bisher gab es jedoch keine übersichtliche Sammlung dieser rechtlichen Vorgaben. Ab sofort finden alle Interessierte eine umfassende Rechtssammlung zur [Barrierefreiheit](#) auf der Website der Bundesfachstelle [Barrierefreiheit](#). „Wir sind sehr stolz, mit dem neuen Angebot der Rechtssammlung eine Wissenslücke im Bereich der [Barrierefreiheit](#) zu füllen. Diese Sammlung umfasst erstmalig sämtliche Gesetze und Verordnungen auf Bundesebene, die [Barrierefreiheit](#) in irgendeiner Form tangieren. Damit schaffen wir Transparenz und geben ein Instrument an die Hand, mit dem Interessierte mögliche rechtliche Stellschrauben, an denen im Sinne der [Barrierefreiheit](#) gedreht werden könnte, identifizieren können“, sagte Dr. Volker Sieger, Leiter der Bundesfachstelle [Barrierefreiheit](#). Die Rechtssammlung enthält zurzeit über 110 Gesetze und Verordnungen. Sie bietet nicht nur einen kompakten Überblick über die vorhandenen Gesetzestexte, die rechtliche Regelungen für die [Barrierefreiheit](#) beinhalten, sondern zeigt auch die Vielfalt der [Barrierefreiheit](#) auf. Der Fokus der Sammlung liegt zunächst auf dem Bundesrecht. Für die landesrechtlichen Vorschriften der [Barrierefreiheit](#) soll diese Rechtssammlung als Beispiel dienen, das in den jeweiligen Bundesländern übernommen und fortgesetzt werden kann. Erstellt wurde die Rechtssammlung in Zusammenarbeit mit der Rechtsanwaltskanzlei Freshfields Bruckhaus Deringer. Die Bundesfachstelle [Barrierefreiheit](#) wird die Sammlung regelmäßig aktualisieren und weiterentwickeln. Die Rechtssammlung zur [Barrierefreiheit](#) ist abrufbar auf www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/rechtssammlung.

Seite 10 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

Nutzerinnen und Nutzer haben verschiedene Möglichkeiten, die Sammlung zu durchsuchen: über die Volltextsuche oder über das Filtern nach Themengebiet oder Bundesressort.

Über die Bundesfachstelle [Barrierefreiheit](#)

Die Bundesfachstelle [Barrierefreiheit](#) wurde 2016 mit der Novellierung des Behindertengleichstellungsgesetzes errichtet. Das Gesetz legt wichtige Grundlagen zur Herstellung der [Barrierefreiheit](#) des Bundes fest. Die Fachstelle berät und unterstützt die Bundesbehörden bei der eigenständigen Umsetzung der [Barrierefreiheit](#). Darüber hinaus beantwortet die Bundesfachstelle auch Fragen der Wirtschaft, von Landesbehörden, Institutionen und Verbänden sowie der Zivilgesellschaft. Ab 2025 wird sie nach Auftrag durch das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz auch Kleinstunternehmen beraten. Träger der Bundesfachstelle ist die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Weitere Informationen gibt es auf www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/wer-wir-sind

Kontakt:

Bundesfachstelle [Barrierefreiheit](#)

Katrin Herdejürgen

E-Mail: bundesfachstelle-barrierefreiheit@kbs.de

Telefon: 030 / 2593678 - 0

www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de

Klimagesund kochen und genießen – Ein Kochbuch für eine klimagesunde Gemeinschaftsverpflegung

In Deutschland essen jeden Tag 17 Millionen Menschen in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung. Ein Drittel der weltweiten Treibhausgasemissionen wird durch die Landwirtschaft erzeugt. Eine Umstellung der Gemeinschaftsverpflegung stellt demnach einen großen

Seite 11 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Infoblatt Juli 2023

Hebel für den Klimaschutz dar. Im Kochbuch "Klimagesund kochen und genießen – Rezepte, Infos und Tipps für soziale Einrichtungen" finden Sie neben Hintergrundinfos auch viele Tipps für die Umstellung und Rezepte für leckere, gesunde und klimafreundliche Gerichte.

Die Auswirkungen der Verpflegung auf die Planetare Gesundheit
Die Klimakrise schreitet voran und geht einher mit ökologischen Krisen wie Biodiversitätsverlust, Artensterben, Phosphorbelastungen der Böden, Wasserknappheit und Umweltverschmutzung. Hauptursache der Klimakrise ist das Verbrennen fossiler Energieträger. Doch auch die Landwirtschaft ist für etwa ein Drittel der Treibhausgasemissionen verantwortlich. Die Lebensmittelerzeugung ökologischer und klimafreundlicher zu gestalten ist somit ein bedeutender Beitrag für den Klimaschutz. Neben der Erzeugung von Lebensmitteln sind auch deren Nachfrage und Verwendung entscheidend. In Deutschland essen laut der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) täglich mehr als 17 Millionen Menschen in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung, also in Kantinen, Mensen oder in stationären Einrichtungen.

Ein Kochbuch für eine klimagesunde Gemeinschaftsverpflegung
Aus diesem Grund hat der Paritätische Gesamtverband gemeinsam mit der Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit (KLUG) ein Kochbuch für die Gemeinschaftsverpflegung herausgebracht: Klimagesund kochen und genießen: Rezepte, Infos und Tipps für soziale Einrichtungen.
Die Zusammenhänge zwischen Landwirtschaft, ökologischen Krisen und Planetarer Gesundheit werden darin aufgezeigt. Planetare Gesundheit geht über die menschliche Gesundheit hinaus. Sie beinhaltet auch die Gesundheit der Tiere, Pflanzen und Böden – kurz: des gesamten Planeten. Forschende der Eat-Lancet-Kommission haben mit diesem Verständnis die Planetary Health Diet entwickelt. Kernelemente dieser Ernährungsweise sind ein großer Anteil an pflanzlichen Produkten, insbesondere Hülsenfrüchten, eine reduzierte Verwendung von tierischen Produkten wie Milch, Käse und Eiern sowie ein geringer Fleischanteil.

Seite 12 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Infoblatt Juli 2023

In dem Kochbuch werden viele leckere Rezepte aus Einrichtungen Paritätischer Mitgliedsorganisationen vorgestellt, die schon jetzt der Planetary Health Diet entsprechen und sich großer Beliebtheit erfreuen. Die Umstellung gemeinsam gestalten Essen ist mitunter ein sehr sensibles Thema. Vorlieben, Gewohnheiten, Erziehung, Erinnerungen und Glaube sind damit verbunden. Deshalb ist es wichtig, die Umstellung gut zu planen, die Hintergründe transparent zu machen und sowohl das Küchenpersonal als auch die zu verpflegenden Personen frühzeitig daran zu beteiligen. Das Kochbuch zeigt, worauf dabei zu achten ist und wie eine Verpflegungsumstellung erreicht werden kann, die gesund für Mensch und Planet ist. In zehn Schritten werden konkrete Ansatzpunkte und Tipps gegeben: von der Ausarbeitung einer Vision über Anpassungen im Einkauf und der Entwicklung neuer Rezepturen bis hin zur Abfallreduzierung und -vermeidung. Lecker essen und dabei den Planeten schützen. Sie wollen selbst durch leckeres Essen einen Beitrag zur Planetaren Gesundheit leisten?

[Hier können Sie das Kochbuch als PDF herunterladen.](#)

[Das Video zum Kochbuch finden Sie hier](#)

Joni Studio entwickelt Kinderkleidung basierend auf dem Montessori Gedanken

Joni Studio entwickelt Kinderkleidung basierend auf dem Montessori Gedanken. Mit Hilfe innovativer Magnetknöpfe bieten wir Kleinkindern und Kindern mit Behinderungen ein Stück Selbstwirksamkeit. Unsere

Seite 13 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Infoblatt Juli 2023

Zauberjacken, Zauberhalstücher und Zauberlätzchen machen Spaß.
Einfach magnetisch, Inklusiv & kindgerecht.

<https://jonistudio.de/>

Inklusive Kinder- und Jugendhilfe

Am 27. Juni fand die vierte Sitzung der Arbeitsgruppe "Inklusive Kinder- und Jugendhilfe" im Rahmen des Beteiligungsprozesses "Gemeinsam zum Ziel: Wir gestalten die inklusive Kinder- und Jugendhilfe" in Berlin statt. Hier finden Sie die:

Stellungnahme der [Fachverbände für Menschen mit Behinderung](#)
und die Stellungnahme des [Deutschen Behindertenrates](#).

Bundesgerichtshof stärkt die Rechte von Reisenden mit eingeschränkter Mobilität

Mit einem aktuellen Urteil (BGH, Urt. v. 20.06.2023 – X ZR 84/22) stärkt der Bundesgerichtshof die Rechte von Reisenden mit eingeschränkter Mobilität. Ein ausführendes Luftfahrtunternehmen sei demnach für eine große Ankunftsverspätung verantwortlich, wenn es einem Fluggast unter Verstoß gegen Art. 11 Abs. 1 Fluggastrechteverordnung (Vorrang bei der Beförderung von Personen mit eingeschränkter Mobilität und deren Begleitpersonen oder Begleithunden) die Möglichkeit genommen hat, einen direkten Anschlussflug rechtzeitig zu erreichen. Im betreffenden Fall durften ein Rollstuhlfahrer und seine Begleitperson erst als Letzte aus dem Flugzeug steigen. Damit entsteht dann ggf. auch eine Ersatz- bzw. Ausgleichspflicht gegenüber den Betroffenen.

<https://bvkm.de/wp-content/uploads/2023/07/bgh-urteil-reiserecht.pdf>

Seite 14 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Infoblatt Juli 2023

Lesetipp für Kinder ab 9 Jahren

Das Sachbuch „Vielfalt Mensch“ der Reihe Leselauscher Wissen befasst sich mit dem Thema Diversität. Einleitend durch die Alltagserlebnisse der 10-jährige Jette und ihren Begegnungen mit vielen unterschiedlichen Menschen werden in einem Kapitel verschiedene Behinderungen vorgestellt. In dem Buch befindet sich ein QR-Code, mit dem das zugehörige Hörbuch heruntergeladen werden kann.

[Lesetipp für Kinder ab 9 Jahren](#)

Seite 15 von 15

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache